

Beschluss (gegen die Stimmen von Die Grünen - rosa liste):

1. Mit der Erhöhung der Personalkapazitäten um 0,5 VZÄ im Bereich der Mehrjahresinvestitions- und investiven Haushaltsplanung sowie im Kassenwesen besteht Einverständnis.
2. Das Kulturreferat wird beauftragt, die einmalig erforderlichen Haushaltsmittel in Höhe von 2.370 € für die Arbeitsplatzeinrichtung sowie die dauerhaft erforderlichen Haushaltsmittel in Höhe von insgesamt jährlich bis zu 30.620 € (Personalauszahlungsmittel 30.220 €, laufende Arbeitsplatzkosten 400 €) im Rahmen der Haushaltsplanaufstellung 2019 bei der Stadtkämmerei und dem Personal- und Organisationsreferat (Personal) anzumelden.

Das Kulturreferat wird beauftragt, die Einrichtung einer Stelle (0,5 VZÄ) sowie die Stellenbesetzung beim Personal- und Organisationsreferat zu veranlassen.

Im Ergebnishaushalt entsteht bei der Besetzung mit Beamten/-innen zusätzlich zu den Personalauszahlungen noch ein Aufwand für Pensions- und Beihilferückstellungen in Höhe von etwa 10.146 € (40% des JMB).

Das Produktkostenbudget 36111000 „Overheadkosten - Referats- und Geschäftsleitung“ erhöht sich um 40.766 €, davon sind 30.620 € zahlungswirksam (Produktauszahlungsbudget).

3. Der Beschluss unterliegt nicht der Beschlussvollzugskontrolle.

Die endgültige Beschlussfassung erfolgt in der Vollversammlung des Stadtrates.